

Steckbrief Patrick Klee

Geburtstag: 1. Januar 1982

Funktion: Ausbilder / Berater / Coach

Ausbildung:

- Ausbilder mit eidg. Fachausweis
- Zert. Mentor, Coach, Berater
- Lizenziertes NLP Business Coach



Mein Werdegang:

Als ursprünglich gelernter Elektromonteur bin ich bei der SBB AG als SA-Techniker in dieses Unternehmen eingestiegen und wechselte nach 10 Jahren Erfahrung im Sicherungsanlagenbereich in die Bildung. In diesem Bereich ist es meine Aufgabe, den technischen Lehrgang zu leiten, der über mehrere Wochen dauert. Zu diesem Zweck absolvierte ich die Kursleiterausbildung (SVEB Stufe 1) und bildete mich in dieser Richtung weiter. Da ich hauptberuflich in der Aus- und Weiterbildung tätig bin, schloss ich auch die übrigen Module des Erwachsenenbilders ab und bestand im August 2017 die Berufsprüfung zum Ausbilder mit eidg. Fachausweis (SVEB Stufe 2).

Um meine Coaching Fähigkeiten zu vertiefen habe ich ab 2017 die Ausbildung zum Personal- und Businesscoach begonnen. Im 2018 erwarb ich noch die Fähigkeiten, mit NLP-Formaten und Hypnose unsere Coachings zu optimieren. Somit verfüge ich über die entsprechenden Methoden und das Know-how, um Sie in Ihren Belangen zielsicher und erfolgreich coachen zu können.



Dr. Ohnesorge Institut
Einfach.Mehr.Erfolg.
www.dr-ohnesorge-institut.com

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Kommunikations-Booster

im Business und Hochleistungsbereich auf Basis vom Neuro-Linguistischem Programmieren®

Herr Patrick Klee

*hat im Zeitraum vom 09.11. – 11.11. / 30.11. – 02.12.2018 / 11.01. – 13.01.2019,
insgesamt 9 Tage (81 Stunden) erfolgreich am Kommunikations-Booster teilgenommen.*

*Wesentliche Inhalte: Eigen- und Fremdwahrnehmung, Zielgerichtete Kommunikation in Führung,
Marketing und Verkauf, Angleichen und Führen in unterschiedlichen Gesprächssituationen, Erkennen
von Sprachmustern, Anwendung effektiver Interventionen im Coaching, Situationen aus unterschiedlichen
Perspektiven beleuchten (Reframing), Anker von ressourcenvollen Zuständen, Aufbau einer tragfähigen
Beziehung, Elizitieren von Strategien, Arbeit mit Submodalitäten und Zeitlinien.*



Dr. Doris Ohnesorge

Lizenzierte NLP Trainerin der Society of NLP™
Zertifizierte Hypnose-Lehrtrainerin der NGH
Lehrcoach und Lehrtrainerin (European Coaching Association)



Ingo Kaderli

Lizenzierter NLP Trainer der Society of NLP™
Zertifizierter Hypnose-Lehrtrainer der NGH

Dr. Ohnesorge Institut GmbH

Richard Bandler

Hereby certifies that

Patrick Michael Klee

has successfully completed the course of study and has consistently demonstrated the highest degree of competency and skill to be licensed as a

Licensed Business Practitioner of NLP™

In witness thereof, the following have affixed their signatures and the Society of Neuro-Linguistic Programming™ official mark.



Dr. Richard Bandler

*Dr. Doris Ohnesorge
Licensed Trainer of Neuro-Linguistic Programming®*

John J. La Valle, M.B.A.

Expires 06/30/2021



Dr. Ohnesorge Institut
Einfach. Mehr. Erfolg.
www.dr-ohnesorge-institut.com

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Kommunikations-Master

im Business, Sport und Leben auf Basis vom Neuro-Linguistischem Programmieren®

Herr Patrick Klee

hat im Juni 2019 insgesamt 9 Tage (84 Stunden) erfolgreich den Kommunikations-Master absolviert.

Wesentliche Inhalte: Vertiefung der Eigen- und Fremdwahrnehmung, Erkennen und Anwenden von Sprachmustern, Meta- und Milton Modell der Sprache, Hypnose nach Dr. Milton Erickson, Blitzinduktionen, Repräsentationssysteme, Werte- und Glaubenssatz-Systeme, Lernstrategien, Kommunikations-Strategien, Zustands-Management, Charisma aufbauen und erfolgreich Präsentationen und Vorträge halten, Meta-Programme, Zielgerichtete Kommunikation in unterschiedlichen Gesprächssituationen, Anwendung effektiver Interventionen im Coaching, Ankern von ressourcenvollen Zuständen, Arbeit mit Submodalitäten und Zeitlinien.

Dr. Doris Ohnesorge

Lizenzierte NLP Trainerin der Society of NLP™
Zertifizierte Hypnose-Lehrtrainerin der NGH
Lehrcoach und Lehrtrainerin (European Coaching Association)

Ingo Kaderli

Lizenzierter NLP Trainer der Society of NLP™
Zertifizierter Hypnose-Lehrtrainer der NGH

Dr. Ohnesorge Institut GmbH

Richard Bandler

Hereby certifies that

Patrick Michael Klee

has successfully completed the course of study and has consistently demonstrated the highest degree of competency and skill to be licensed as a

Licensed Master Practitioner of Neuro-Linguistic Programming®

In witness thereof, the following have affixed their signatures and the Society of Neuro-Linguistic Programming™ official mark.



[Signature of Richard Bandler]

Dr. Richard Bandler

[Signature of Dr. Doris Ohnesorge]

*Dr. Doris Ohnesorge
Licensed Trainer of Neuro-Linguistic Programming®*

[Signature of John J. La Valle]

John J. La Valle, M.B.A.

Expires 06/30/2022



Dr. Ohnesorge Institut
Einfach.Mehr.Erfolg.
www.dr-ohnesorge-institut.com

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Professionelles Coaching

für Business, Sport und Leben auf Basis vom Neuro-Linguistischem Programmieren®

Herr Patrick Klee

hat im Zeitraum vom 11.10. – 13.10. / 25.10. – 27.10.2019, insgesamt 6 Tage (60 Stunden)
erfolgreich den Lehrgang "Professionelles Coaching" mit der Zert.-Nr. co-doi-1011 absolviert.

Wesentliche Inhalte: Professionelle und internationale Coaching- und Beratungsmethoden für Business-, Sport- und Life-Coaching (Rad des Lebens, NLP-Techniken, innere und äußere Mental-Modelle, Leistungstechniken, Fragetechniken), Herstellung einer tragenden Verbindung, Erstgespräch führen, Coaching Struktur, Beziehungsgestaltung, lösungsorientiertes Begleiten, strukturiertes Feedback, Wertehaltung und Ethik, Selbstreflexion

Dr. Doris Ohnesorge

NLP Trainerin der Society of NLP™
zert. Hypnose Instruktor der NGH™
Wingwave®-Lehrtrainerin
Lehrcoach und Lehrtrainerin (European Coaching Association)

Ingo Kaderli

NLP Trainer der Society of NLP™
zert. Hypnose Instruktor der NGH™

Dr. Ohnesorge Institut
Einfach.Mehr.Erfolg.

Dr. Ohnesorge Institut GmbH | Ibelweg 18a | 6300 Zug | Schweiz
T: +41(0)41.763.2839 | E: office@dr-ohnesorge-institut.com | www.dr-ohnesorge-institut.com

Dr. Ohnesorge Institut GmbH

Richard Bandler

Hereby certifies that

Patrick Michael Klee

has successfully completed the course of study and has consistently demonstrated the highest degree of competency and skill to be licensed as a

Licensed NLP Business Coach™

In witness thereof, the following have affixed their signatures and the Society of Neuro-Linguistic Programming™ official mark.



[Signature]

Dr. Richard Bandler

[Signature]

Ingo Kaderli
Licensed Trainer of Neuro-Linguistic Programming®

[Signature]

Dr. Doris Ohnesorge
Licensed Trainer of Neuro-Linguistic Programming®

[Signature]

John J. La Valle, M.B.A.

Expires 06/30/2023



Dr. Ohnesorge Institut
Einfach.Mehr.Erfolg.
www.dr-ohnesorge-institut.com

ZERTIFIKAT

Mentor, Coach und Berater

für Einzelpersonen, Gruppen und Teams

Zert.-Nr. mcb-doi-1003

Herr Patrick Klee

hat insgesamt 64 Stunden erfolgreich den zert. Mentor, Coach und Berater absolviert.

Wesentliche Inhalte: Innere Haltung und Menschenbild, Aufbau eines professionellen Begleitungsprozesses, Erkennen und Anwenden von Sprachmustern, Tools für Konfliktmanagement und Konfliktprävention, Rollenbilder und Interventionen, Werteorientiertes Coaching und Mentoring, Auftragsklärung und Dokumentation, Begleitung und Coaching im agilen Umfeld, Teamdynamiken, Systemische Sichtweise für Gruppen und Teams, Teams entwickeln und coachen

Dr. Doris Ohnesorge

Lizenzierte NLP Trainerin der Society of NLP™
Zertifizierte Hypnose-Lehrtrainerin der NGH
Lehrcoach und Lehrtrainerin (European Coaching Association)

Ingo Kaderli

Lizenzierter NLP Trainer der Society of NLP™
Zertifizierter Hypnose-Lehrtrainer der NGH

ZERTIFIKAT

WWW.HYPNOSE.ACADEMY BY COACHING-CHRISTEN

Patrick Klee

hat in der Zeit vom 27 bis 28 Oktober 2018
erfolgreich am Seminar

HYPNOSE- GRUNDAUSBILDUNG
teilgenommen.

Die Ausbildung umfasste 2 Tage mit 18 Unterrichtsstunden.

28. Oktober 2018

DATUM

Thomas Christen

GEZEICHNET



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

FACHAUSWEIS

Patrick Klee

geboren am 1. Januar 1982, heimatberechtigt in Reute (AR),

hat den Nachweis erbracht, dass er die Voraussetzungen für die Erteilung des Fachausweises der Berufsprüfung aufgrund des Bundesgesetzes vom 13. Dezember 2002 über die Berufsbildung und gemäss der vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation genehmigten Prüfungsordnung vom 11. Februar 2013 erfüllt.

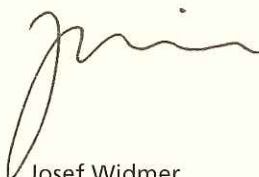
Dieser Fachausweis berechtigt ihn zur Führung des gesetzlich geschützten Titels

Ausbilder mit eidgenössischem Fachausweis

Bern, den 29. August 2017

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBFJ

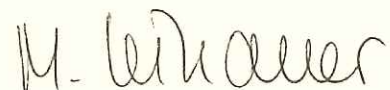
Der stellvertretende Direktor



Josef Widmer

Schweizerischer Verband
für Weiterbildung (SVEB)

Die Präsidentin der Kommission
für Qualitätssicherung



Marlise Leinauer

SVEB-Zertifikat

Wir bestätigen, dass

Herr

Patrick Klee

Geboren am 1. Januar 1982

den Lehrgang der SBB AG

"Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen"

(SVEB-Modul 1)

vom 16. Januar – 14. Juni 2013

erfolgreich absolviert hat.

Dieses Modulzertifikat wird von den Trägerschaften SAEB/SVBA/SVEB und deren „Baukastensystem Ausbildung der Auszubildenden (AdA)“ während fünf Jahren ab Bestehen der Kompetenznachweise als Teilabschluss für den Eidg. Fachausweis als Ausbilderin/Ausbilder anerkannt.

Dauer, Lernziele, Inhalte und Kompetenznachweise erfüllen die Vorgaben und Richtlinien von „Moduqua“ und der „Fachkommission Anerkennungsverfahren AKV“. Das Modulzertifikat 1 entspricht dem SVEB-Zertifikat Stufe 1.

Anerkennungsnummer: CH080916-M1-5-AKV-163
Zertifikatsregister-Nr. 336

Bern, 18. Juni 2013

Der Leiter



Markus Gygli

Der Kursleiter



Roland Burgermeister

Der Lehrgang befähigt Ausbilderinnen und Ausbilder der Stufe „SVEB-Zertifikat“

in ihrem Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

Ausbilderinnen und Ausbilder der Stufe SVEB-Zertifikat

- übertragen die Leitziele, die andragogische Ausrichtung und die Qualifikationsverfahren ihrer Bildungsinstitution auf ihre eigenen Lernveranstaltungen.
- analysieren ihre Zielgruppe, bringen die Lehrziele und die Lernzielüberprüfung mit der zur Verfügung stehenden Zeit und dem Auftrag in Einklang.
- planen das didaktische Vorgehen und die Lerneinheiten nach Kriterien des erwachsenengerechten Lernens und sind in der Lage, ihre Methodenwahl zu begründen.
- berücksichtigen in ihren Auswertungen die relevanten Auswertungskriterien (Vorgehen, Lernzuwachs, Lernklima, Mitsteuerungsmöglichkeiten der Teilnehmenden und Leitungsinterventionen).
- gestalten die Beziehungs- und Interaktionsebene zwischen AusbilderIn und Teilnehmenden sowie zwischen den Teilnehmenden (Rollen, Konflikte, Kontrakt, etc.).
- reflektieren ihr eigenes Verhalten und ziehen daraus Konsequenzen.

Lerninhalte

Grundlagen erwachsenenspezifischen Lernens und Lehrens / Vorüberlegungen bei der Planung, einfache didaktische Modelle / Lektionsplanung / Feinzielformulierung / Umsetzung von Lerninhalten / Methoden / Lernunterlagen gestalten und Medien einsetzen / einfache Auswertungsmethoden / Lernzielkontrollen / fachdidaktische Transferüberlegungen im eigenen Bereich / Grundlagen der Kommunikation / Gespräche in Lerngruppen leiten / Grundlagen der Gruppendynamik / Konflikte und Störungen in Gruppen / Reflexion des eigenen Lernverständnisses / Reflexion des eigenen Rollenverhaltens

Der Lehrgang umfasst

13 Ausbildungstage (90 Stunden Netto-Präsenzzeit) und 165 Stunden Selbststudium.

Kreditpunkte des Europäischen Credit Transfer Systems (ECTS)

Das SVEB-Modul 1 ergibt 13.5 ECTS-Punkte.

Modulzertifikat

Wir bestätigen, dass

Herr Patrick Klee

Geboren am 1. Januar 1982

den Lehrgang

"Gruppenprozesse in Lernveranstaltungen begleiten"

(SVEB-M2)

vom 12. bis 16. Mai 2014

erfolgreich absolviert hat.

Dieses Modulzertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB und der Kommission für Qualitätssicherung während fünf Jahren ab Bestehen der Lernzielkontrolle als Teilabschluss für den Eidg. Fachausweis als Ausbilder/Ausbilderin anerkannt.

Lernziele, Inhalte und Lernzielkontrollen erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der Schweiz. Modulzentrale und der Kommission für Qualitätssicherung Eidg. Fachausweis Ausbilder/in.

Anerkennungsnummer: FR080916-M2-M3-M4-M5-RM24
Zertifikat Nr. CPI-SVEB-M2-2014-29

Fribourg, 7. November 2014

Frédérique Tütsch

F. Tütsch
Kursleiterin

Der Lehrgang befähigt Ausbilderinnen und Ausbilder

Gruppenprozesse in Lernveranstaltungen mit Erwachsenen zu erkennen, zu reflektieren und adäquat zu intervenieren.

Ausbilderinnen und Ausbilder des SVEB-Modul 2 sind fähig

- Gruppenprozesse in Lerngruppen wahrzunehmen, die Wahrnehmung mit theoretischen Konzepten zu vergleichen und als Ausbilder oder Ausbilderin situationsgerecht zu intervenieren.
- das spezifische Kommunikationsverhalten und die Kommunikationsabläufe in einer Gruppe zu erkennen und sichtbar zu machen.
- einer Gruppe gegenüber die eigene Rolle als Ausbilder oder Ausbilderin zu definieren und gemeinsam mit der Gruppe eine Lernvereinbarung zu entwickeln.
- das eigene Leitungsverständnis, seine Werte, Haltungen und Normen zu reflektieren und für das Begleiten von Gruppen nutzbar zu machen.
-

Lerninhalte

- Gruppendynamik
- Leiten von Lerngruppen
- Kommunikationstheorie
- Kommunikationsprozesse in Gruppen
- Umgang mit Konflikten in Gruppen
- Interventionsstrategien
- Lernbiografie

Das Modul umfasst

5 Ausbildungstage (36 Stunden) und 80 Stunden selbstständige Lernzeit.

Kreditpunkte des Europäischen Credit Transfer Systems (ECTS)

Das Modul 2 entspricht 4 ECTS-Kreditpunkten.

Modulzertifikat

Wir bestätigen, dass

Herr Patrick Klee

Geboren am 1. Januar 1982

den Lehrgang

"Individuelle Lernprozesse unterstützen"

(AdA-FA-M3)

vom 19. September bis 15. Oktober 2013

erfolgreich absolviert hat.

Dieses Modulzertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB und der Kommission für Qualitätssicherung während fünf Jahren ab Bestehen der Lernzielkontrolle als Teilabschluss für den Eidg. Fachausweis als Ausbilder/Ausbilderin anerkannt.

Lernziele, Inhalte und Lernzielkontrollen erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der Schweiz. Modulzentrale und der Kommission für Qualitätssicherung Eidg. Fachausweis Ausbilder/in.

Anerkennungsnummer: FR140916-M2-M3-M4-M5-RM/AKV288
Nr. CPI-SVEB-M3-2016-13

Fribourg, 7. November 2016

Frédérique Tütsch



Kursleiterin

Der Lehrgang befähigt Ausbilderinnen und Ausbilder

Erwachsene in ihrem Lernprozess zu unterstützen und sie im eigenen Fachbereich über Weiterbildungsmöglichkeiten zu informieren.

Ausbilderinnen und Ausbilder des SVEB-Modul 3 (AdA-FA-M3) sind fähig

- unterstützende Gespräche mit einzelnen Lernenden zu führen.
- Lernverhalten wahrzunehmen, Lernprobleme zu erkennen und Lernende beim Entwickeln von Problemlösungen zu unterstützen.
- Fähigkeiten und Lernfortschritte von Lernenden zu erkennen und ihnen ein förderliches Feedback zu geben.
- im eigenen Fachbereich interessierte Personen über geeignete Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Abschlüsse zu informieren.
- Einzelgespräche im Bewusstsein über die eigene Haltung und die Rollen im Gespräch zu führen.

Lerninhalte

- Bildungspolitische Strukturen
- Qualifikations- und Zertifizierungsmöglichkeiten
- Beratungsbezogene Kommunikationsformen
- Beurteilungsmethoden
- Feedbackmethoden
- Lernzielberatung

Das Modul umfasst

4 Ausbildungstage (26 Stunden) und 55 Stunden selbstständige Lernzeit.

Kreditpunkte des Europäischen Credit Transfer Systems (ECTS)

Das Modul 3 entspricht 2.5 ECTS-Punkten.

Modulzertifikat

Wir bestätigen, dass

Herr Patrick Klee

Geboren am 1. Januar 1982

den Lehrgang

"Bildungsangebote für Erwachsene konzipieren"
(AdA-FA-M4)

vom 27. Mai – 11. September 2015

erfolgreich absolviert hat.

Dieses Modulzertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB und der Kommission für Qualitätssicherung während fünf Jahren ab Bestehen der Lernzielkontrolle als Teilabschluss für den Eidg. Fachausweis als Ausbilder/Ausbilderin anerkannt.

Lernziele, Inhalte und Lernzielkontrollen erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der Schweiz. Modulzentrale und der Kommission für Qualitätssicherung Eidg. Fachausweis Ausbilder/in.

Anerkennungsnummer: FR140916-M2-M3-M4-M5-RM/AKV288
Zertifikat Nr. CPI-SVEB-M4-2016-7

Fribourg, 20. Juni 2016

Frédérique Tütsch

F. Tütsch

Kursleiterin

Der Lehrgang befähigt Ausbilderinnen und Ausbilder

im eigenen Fachbereich Bildungsangebote für Erwachsene inhaltlich, finanziell und organisatorisch zu konzipieren.

Ausbilderinnen und Ausbilder des SVEB-Modul 4 (AdA-FA-M4) sind fähig

- im eigenen Fachbereich den Bildungsbedarf sowie die Interessen und Voraussetzungen der Adressatengruppen abzuklären.
- für den eigenen Fachbereich relevante gesellschaftliche Zusammenhänge und Entwicklungstendenzen zu erkennen und bei der Planung von Bildungsangeboten zu berücksichtigen.
- bei der Konzeption von Bildungsangeboten die rechtlichen, bildungspolitischen und institutionellen Vorgaben zu berücksichtigen.
- beim didaktischen Design die vorhandenen Möglichkeiten in Bezug auf Lerngefäße und Lernmodalitäten zu berücksichtigen.
- aufgrund der definierten Kompetenzen geeignete Verfahren zum Transfer und zur Überprüfung der Lernergebnisse zu definieren.
- Bildungsangebote zu kalkulieren, adressatengerecht vorzustellen und auszuschreiben.
- Bei der Entwicklung von Konzepten für Bildungsangebote die eigene Rolle als Auftragnehmer oder Auftragnehmerin bewusst zu gestalten.

Lerninhalte

- Gesellschaftliches Umfeld und Einfluss auf die Bildung
- Bildungskonzepte und Bildungsverständnis
- Methoden zur Bedarfserhebung (einfache)
- Rollen der Ausbildenden in der Organisation
- Grundlagen des Marketings mit Design und Ausschreibung
- Kurskonzeption und didaktische Modelle
- Grundlagen Kurskalkulation
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Grundlagen der Qualitätsentwicklung und -Evaluation

Das Modul umfasst

6 Ausbildungstage (39 Stunden) und 90 Stunden selbstständige Lernzeit

Kreditpunkte des Europäischen Credit Transfer Systems (ECTS)

Das Modul 4 entspricht 4,5 ECTS-Punkten.

Modulzertifikat

Wir bestätigen, dass

Herr Patrick Klee

Geboren am 1. Januar 1982

den Lehrgang

"Lernveranstaltungen für Erwachsene didaktisch gestalten"
(AdA-FA-M5)

vom 27. Mai bis 11. September 2015

erfolgreich absolviert hat.

Dieses Modulzertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB und der Kommission für Qualitätssicherung während fünf Jahren ab Bestehen der Lernzielkontrolle als Teilabschluss für den Eidg. Fachausweis als Ausbilder/Ausbilderin anerkannt.

Lernziele, Inhalte und Lernzielkontrollen erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der Schweiz. Modulzentrale und der Kommission für Qualitätssicherung Eidg. Fachausweis Ausbilder/in.

Anerkennungsnummer: FR140916-M2-M3-M4-M5-RM/AKV288
Zertifikat Nr. CPI-SVEB-M5-2017-1

Fribourg, 23. Januar 2017

Frédérique Tütsch

F. Tütsch

Kursleiterin

Der Lehrgang befähigt Ausbilderinnen und Ausbilder

im eigenen Fachbereich Lernveranstaltungen für Erwachsene selbstständig didaktisch zu gestalten.

Ausbilderinnen und Ausbilder des SVEB-Moduls 5 (AdA-FA-M5) sind fähig

- ausgehend von Kurskonzepten und Teilnehmeranalysen Lernveranstaltungen im eigenen Fachbereich nach andragogischen Prinzipien und unter Berücksichtigung des Fachgebiets und des Berufsfelds didaktisch zu gestalten und zu begründen.
- verschiedene Lehr- und Lernformen und Hilfsmittel zielgerichtet einzusetzen.
- die Lernaktivitäten und die soziale Interaktion in der Lerngruppe so zu gestalten, dass sie für die Lernprozesse förderlich sind.
- für komplexe Lehr- und Lernsituationen angemessene methodische Lösungen zu finden.
- geeignete Instrumente zum Lerntransfer und zur Überprüfung der Lernergebnisse zu gestalten und die Auswertung durchzuführen.
- für die eigenen Lernveranstaltungen Evaluationsmethoden und -instrumente auszuwählen und einzusetzen, welche im Einklang stehen mit dem Evaluationskonzept der Organisation.
- Das eigene Leitungsverhalten zu reflektieren und die Leitungsrolle bewusst zu gestalten.

Lerninhalte

- Bedürfniserhebung und Umsetzung
- Zielgruppenanalyse
- Allgemein didaktische und fachdidaktische Prinzipien
- Didaktische Gestaltung von Lernveranstaltungen
- Lehrziele, Lernziele und Inhalte (didaktische Reduktion)
- Lehr- und Lernformen
- Adaption von Lernunterlagen
- Gruppendynamik im Zusammenhang mit der didaktischen Gestaltung von Lernveranstaltungen.
- Reflexion des eigenen Lehr- und Lernverständnisses im Zusammenhang mit der eigenen Lernbiografie
- Reflexion der eigenen Rolle aus Ausbilder/in

Das Modul umfasst

6 Ausbildungstage (41 Stunden, davon je 1 Stunde Praxisbeobachtung und Auswertungsgespräch) und 90 Stunden selbstständige Lernzeit

16 Stunden Supervision (5 Sitzungen)

Kreditpunkte des Europäischen Credit Transfer Systems (ECTS)

Das Modul 5 entspricht 4,5 ECTS-Punkten.

Die Supervision entspricht 1 ECTS-Punkt.